



HHL besiegelt Zusammenarbeit mit rumänischer Wirtschaftsuniversität

HHL besiegelt Zusammenarbeit mit rumänischer Wirtschaftsuniversität
Die HHL Leipzig Graduate School of Management hat heute ihre Partnerschaft mit der Bucharest University of Economic Studies bekannt gegeben. Die Zusammenarbeit wird innerhalb des Studentenaustauschs (ERASMUS+) für Studierende der Master-Studiengänge mit Abschluss M.Sc. und MBA gelten. Ein entsprechender Vertrag wurde heute im Beisein von Dr. Lazar Comanescu, rumänischer Botschafter in Deutschland, von HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart und dem Rektor der Wirtschaftsakademie Bukarest, Prof. Pavel Nastase, Ph.D., unterzeichnet. Zur Bedeutung dieser internationalen Hochschul-partnerschaft sagt Prof. Dr. Andreas Pinkwart: "Die Wirtschaftsuniversität Bukarest ist die führende Institution ihrer Art in Rumänien. Wir freuen uns sehr, mit einem so exzellenten Partner in einem auch gerade für Deutschland so wichtigen Wirtschaftsraum zusammenarbeiten. Die neue Partnerschaft mit der Bildungseinrichtung in Rumänien fügt sich ein in die Internationalisierungsstrategie der HHL, die u.a. durch ihre geographische Lage als Brückenkopf nach Mittel-/Osteuropa hinein wirkt."
Internationale Austauschprogramme an der HHL
Weltweit unterhält die HHL Leipzig Graduate School of Management partnerschaftliche Beziehungen zu mehr als 100 Wirtschaftshochschulen. Im Kontext internationaler Hochschulbeziehungen verbringen jedes Jahr rund 80 HHL-Studenten ein Semester an einer der ausländischen Partneruniversitäten. Im Gegenzug begrüßt die Leipziger Wirtschaftshochschule jährlich 80 internationale Studenten auf ihrem Campus. Um den interkulturellen Studentenaustausch noch nachdrücklicher zu fördern, entsendet die HHL jeweils nur maximal zwei Studenten zur selben Zeit an eine internationale Partnerhochschule. Bei der Auswahl von neuen Partnerunis wird die Akkreditierung, die wissenschaftliche Reputation der Hochschule, die Attraktivität des Studienstandortes sowie die Sicherheit der Studenten im Zielland berücksichtigt. Vereinfacht wird die Mobilität der Studierenden durch die Anpassung des akademischen Kalenders der HHL entsprechend internationaler Gepflogenheiten. So hat die HHL anstelle der üblichen Semester- eine Quarter-Struktur eingeführt und ermöglicht somit eine bessere Planung des Auslandsstudiums. www.hhl.de/international
Die Wirtschaftsakademie Bukarest
Die Wirtschaftsakademie Bukarest (rumänisch: Academia de Studii Economice din Bucure?ti) kurz ASE - ist eine staatliche wirtschaftswissenschaftliche Universität in der rumänischen Hauptstadt Bukarest mit über 22.500 Studenten und mehr als 2.000 wissenschaftlichen Angestellten. Die Wirtschaftsakademie Bukarest wurde am 6. April 1913 durch den rumänischen König Karl I. gegründet und ist heute mit insgesamt 11 Fakultäten eine der angesehensten Hochschulen des Landes. www.ase.ro
HHL Leipzig Graduate School of Management
Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der traditionsreichsten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. www.hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management
Jahnallee 59
04109 Leipzig
Telefon: +49 341 9851-60
Telefax: +49 341 9851-679
Mail: info@hhl.de
URL: <http://www.hhl.de/>

Pressekontakt

HHL Leipzig Graduate School of Management

04109 Leipzig

hhl.de/
info@hhl.de

Firmenkontakt

HHL Leipzig Graduate School of Management

04109 Leipzig

hhl.de/
info@hhl.de

Die Handelshochschule Leipzig (HHL Leipzig Graduate School of Management), ist eine private, staatlich anerkannte und universitäre Business School in Leipzig. Sie sieht sich in der Tradition der 1896 auf Veranlassung der Leipziger Handelskammer und des Deutschen Verbands für das kaufmännische Unterrichtswesen nach den Ideen des Pioniers des Handelshochschulgedankens Gustav von Mevissen als erste deutsche Handelshochschule gegründeten und 1898 eröffneten und der Universität Leipzig angegliederten Hochschule, die in verschiedenen Organisationsformen bis 1992 Bestand hatte. Seit ihrer Neugründung 1992 gilt sie als erste deutsche private Hochschule für Betriebswirtschaftslehre. Sie besitzt Promotions- und Habilitationsrecht.